

**Implementierungsrichtlinie**  
**zum**  
**EDIFACT-SUBSET**  
**EDITEC**  
**ORDERS**



**ORDERS**  
**Version 4.0**

# Inhaltsverzeichnis

---

Einleitung .....	3
Anleitung zur Benutzung .....	4
Nachrichtenstruktur .....	5
Nachrichtenaufbaudiagramm .....	7
Segmentbeschreibung .....	11
Beispielnachrichten .....	57
Gesamtbeispiel .....	57
Detailbeispiele .....	57

# Einleitung

---

Das vorliegende EDIFACT-Subset „Bestellung“ wurde im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft Neue Medien der deutschen Sanitärindustrie e.V. und dem Deutschen Großhandelsverband Haustechnik e.V. von ITEK erstellt.

Mit dem EDIFACT Subset ORDERS werden die Bestelldaten des Großhandels schnell, sicher und kostengünstig an den jeweiligen Hersteller übertragen. Diese Subset-Beschreibung und Implementierungsrichtlinie normiert und standardisiert den Prozess der elektronischen Bestelldatenübertragung vom Handel an die Industrie.

Durch die einheitliche Verwendung der Bestelldaten von Seiten des Großhandels und durch die einheitliche Verarbeitung der Bestelldaten auf Seiten der Industrie, wird für Sender und Empfänger die erforderliche Prozess-Sicherheit gewonnen.

Die einzelnen Implementierungsrichtlinien stehen am Ende des jeweiligen Segmentes und sind farbig hervorgehoben. Mit der Beachtung der Implementierungsrichtlinien erreichen Sie die einheitliche Verarbeitung Ihrer Bestelldaten bei der Industrie und gewinnen damit die erforderliche Sicherheit für den Prozess Bestellung. Aus diesem Grunde ist die einheitliche Verwendung der Bestelldaten im Sinne der Implementierungsrichtlinien für eine durchgängig einheitliche Bearbeitung Ihrer Aufträge bei den Lieferanten zwingend notwendig.

ITEK  
Technologiepark 13  
33100 Paderborn

Telefon: (0 52 51) 16 14 –0  
Telefax: (0 52 51) 16 14 –99  
E-Mail: [editec@itekgbh.de](mailto:editec@itekgbh.de)

Das EDIFACT-Subset basiert auf der EDIFACT-Syntax-Version 3 und auf den folgenden öffentlichen Dokumenten:

- EDIFACT – Einheitlicher Nachrichtentyp „ORDERS“
- UN/EDIFACT Directory 96B, UN/ECE/TRADE/WP.4
- EDIFACT-Anwendungsrichtlinie Service-Segmente, Entwurf DIN 16560-Teil 1, Februar 1994
- UN/EDIFACT Codeliste D.97A

Paderborn, im Juni 2015

# Anleitung zur Benutzung

Anzahl der maximal möglichen Wiederholungen (der Muss-Status bezieht sich immer auf das Segment und nicht auf die maximale Wiederholrate)

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	CTA-COM
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						

0220	19	<b>CTA</b>	M	1	2	Kommunikationspartner
------	----	------------	---	---	---	-----------------------

Segment-Kennung      Segment-Status (M=Muss / C=Kann)      Segment-Bezeichnung

Datenelement-Kennung

3139			N			Wird im Subset nicht benutzt.
------	--	--	---	--	--	-------------------------------

Hier handelt es sich um ein Datenelement, das nicht im Subset verwendet wird, aber als Datenelement auf Datenelementgruppenebene oder in einer Datenelementgruppe zwischen zwei im Subset verwendeten Datenelementen steht. Bei der Implementierung müssen diese Datenelemente nicht berücksichtigt werden.

Datenelementgruppen-Kennung      Datenelementgruppen-Bezeichnung      Datenelementgruppen-Status

C056	ABTEILUNGS- ODER BEARBEITERANGABEN		C			
3413			N			Wird im Subset nicht benutzt.

Datenelement-Kennung in einer Datenelementgruppe      Datenelement-Bezeichnung      Datenelement-Status

3412	Abteilung oder Bearbeiter	C an.35				Name des Sachbearbeiters.
------	---------------------------	---------	--	--	--	---------------------------

Alphanumerisch mit einer maximalen Länge von 35 Stellen; bei fixer Länge fallen die Punkte “..” weg; weiterhin bedeutet: a=alphabetisch und n=numerisch.

Nähere Erläuterungen zur Anwendung einzelner Elemente im Subset

# Nachrichtenstruktur

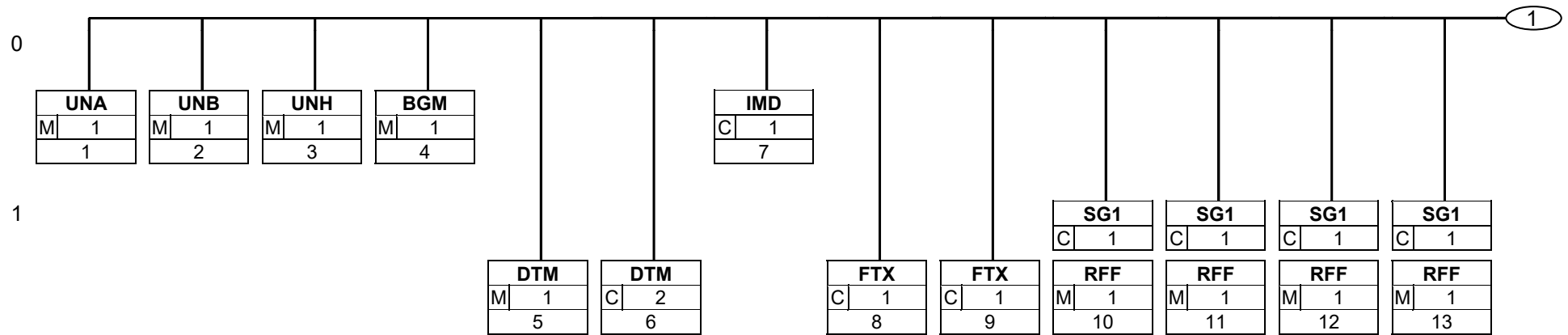
UNA	1	M	1	- Trennzeichenvorgabe
UNB	2	M	1	- Nutzdaten-Kopfsegment
UNH	3	M	1	- Nachrichten-Kopfsegment
BGM	4	M	1	- Beginn der Nachricht
DTM	5	M	1	- Bestelldatum
DTM	6	C	2	- Wunschlieferdatum / Zeit
IMD	7	C	1	- Beschreibung der Nachricht
FTX	8	C	1	- Zusätzlicher Bestelltext
FTX	9	C	1	- Avisierungstext
SG1		C	1	- Vorgangs- / Objekt- / Projekt- / Abrufbestellungs-Nummer des Lieferanten
RFF	10	M	1	- Referenzangaben
SG1		C	1	- Objektnummer Großhandel / Handwerk
RFF	11	M	1	- Referenzangaben
SG1		C	1	- Objektbezeichnung (Stelle 1-30)
RFF	12	M	1	- Referenzangaben
SG1		C	1	- Objektbezeichnung (Stelle 31-60)
RFF	13	M	1	- Referenzangaben
SG1		C	1	- Sammelbestellnummer
RFF	14	M	1	- Referenzangaben
SG2		C	1	- Hersteller
NAD	15	M	1	- Name und Adresse
SG5		C	1	- CTA-COM
CTA	16	M	1	- Kommunikationspartner
COM	17	C	3	- Kommunikationsverbindung
SG2		C	1	- Großhändler
NAD	18	M	1	- Name und Adresse
SG5		C	1	- CTA-COM
CTA	19	M	1	- Kommunikationspartner
COM	20	C	3	- Kommunikationsverbindung
SG2		C	1	- Streckenadresse
NAD	21	M	1	- Name und Adresse
SG5		C	1	- CTA-COM
CTA	22	M	1	- Kommunikationspartner
COM	23	C	3	- Kommunikationsverbindung
SG2		C	1	- Warenempfänger
NAD	24	M	1	- Name und Adresse
SG5		C	1	- CTA-COM
CTA	25	M	1	- Kommunikationspartner
COM	26	C	3	- Kommunikationsverbindung
SG7		C	1	- CUX
CUX	27	M	1	- Währungsangaben
SG18		C	2	- ALC-SG20-SG21
ALC	28	M	1	- Zu- und Abschläge
SG20		C	1	- PCD
PCD	29	M	1	- Prozentangaben
SG21		C	1	- MOA
MOA	30	M	1	- Geldbetrag
SG25		C	9999	- LIN-PIA-IMD-IMD-IMD-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39
LIN	31	M	1	- Positionsdaten
PIA	32	C	1	- Generierte Variantenartikelnummer
IMD	33	C	2	- Spezifizierung des Artikels
IMD	34	C	8	- Zusatztext zur Position
IMD	35	C	10	- Generierter Artikeltext
IMD	36	C	79	- Merkmalsliste
QTY	37	M	1	- Menge

# Nachrichtenstruktur

---

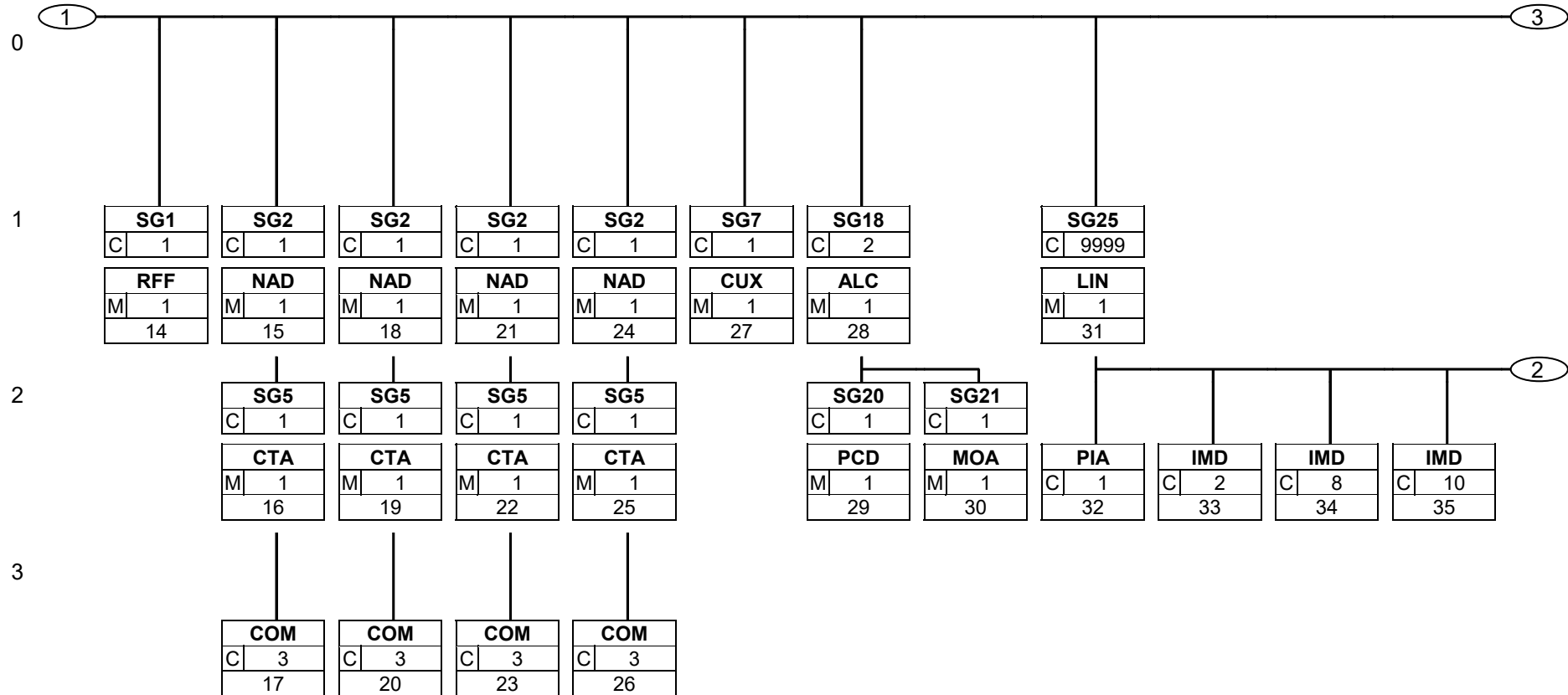
DTM	38	C	2	- Datum-/Zeit-/Periodenangaben
└─ SG28		C	1	- PRI
└─ PRI	39	M	1	- Preisangaben
└─ SG29		C	2	- RFF
└─ RFF	40	M	1	- Referenzangaben
└─ SG39		C	2	- ALC-SG41-SG42
└─ ALC	41	M	1	- Zu- und Abschläge
└─ SG41		C	1	- PCD
└─ PCD	42	M	1	- Prozentangaben
└─ SG42		C	1	- MOA
└─ MOA	43	M	1	- Geldbetrag
UNS	44	M	1	- Abschnitts-Kontrollsegment
UNT	45	M	1	- Nachrichten-Endesegment
UNZ	46	M	1	- Nutzdaten-Endesegment

# Nachrichtenaufbaudiagramm



Status: M=Muss/Mandatory, C=Conditional, R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used, X=Nicht benutzt/Not used

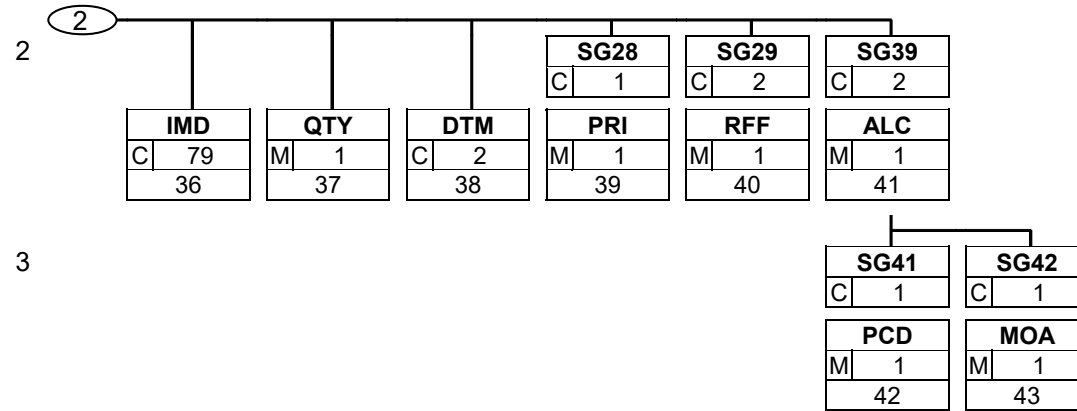
# Nachrichtenaufbaudiagramm



Status: M=Muss/Mandatory, C=Conditional, R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used, X=Nicht benutzt/Not used

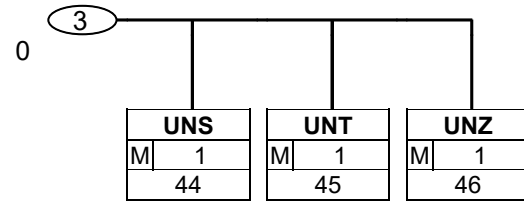


# Nachrichtenaufbaudiagramm



# Nachrichtenaufbaudiagramm

---



# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0000	1	<b>UNA</b>	M	1	0	Trennzeichenvorgabe

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
UNA				
UNA1	: Trenner	M	an1	Trennt Datenelemente in einer Datenelementgruppe : <b>Konstante</b>
UNA2	+ Trenner	M	an1	Trennt Segmentbezeichner, Datenelementgruppen und Datenelemente + <b>Konstante</b>
UNA3	, Dezimalzeichen (Komma)	M	an1	, <b>Konstante</b>
UNA4	? Freigabezeichen	M	an1	Gibt dem auf das Freigabezeichen folgende Zeichen seine ursprüngliche Bedeutung zurück. ? <b>Konstante</b>
UNA5	Leerzeichen	M	an1	Reserviert für spätere Anwendungen
UNA6	' Segment-Endezeichen	M	an1	' <b>Konstante</b>

**Beschreibung:** Im UNA-Segment werden die Trenn-, Dezimal- und Freigabezeichen festgelegt. Es wird nur einmal definiert und gilt für die folgenden Nachrichten bis auf Widerruf. Es wird daher auch nicht weiter übertragen.

**Beispiel:** UNA: + , ? ' '

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
--------	----	---------	----	---------	-------	------

0000 2 **UNB** M 1 0 **Nutzdaten-Kopfsegment**

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
UNB				
S001	SYNTAX-BEZEICHNER	M		
0001	Syntax-Kennung	M	a4	Konstanter Wert: <b>UNOC EDIFACT-Syntax Ausgabe C</b>
0002	Syntax-Versionsnummer	M	n1	Konstanter Wert: <b>3 EDIFACT-Syntax Version 3</b>
S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M		
0004	Absenderbezeichnung	M	an..35	Kennung des Absenders (z. B. Identifikationsnummer in der Telebox400) <b>65 Absender Telebox400-Anwender</b> <b>ZZZ Absender (weitere Netzbetreiber)</b> <b>14 Absender GLN</b> <b>SHK SHK-Mail</b> Dieses Datenelement dient zur eindeutigen Spezifizierung der Teilnehmer. Folgende Codes stehen zur Verfügung:
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	M	an..4	
S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M		
0010	Empfängerbezeichnung	M	an..35	Kennung des Empfängers (z.B. Identifikationsnummer in der Telebox400) <b>65 Absender Telebox400-Anwender</b> <b>ZZZ Absender (weitere Netzbetreiber)</b> <b>14 Absender GLN</b> <b>SHK SHK-Mail</b> Dieses Datenelement dient zur eindeutigen Spezifizierung der Teilnehmer. Folgende Codes stehen zur Verfügung:
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	M	an..4	
S004	DATUM/UHRZEIT DER ERSTELLUNG	M		
0017	Datum der Erstellung	M	n6	Datum der Nachrichtenerstellung beim Absender im Format "JMMTT" (Dieses Format ist nach der EDIFACT-Anwendungsrichtlinie für Service-Segmente vorgeschrieben). Format: HHMM
0019	Uhrzeit der Erstellung	M	n4	
0020	DATENAUSTAUSCHREFERENZ	M	an..14	Lückenlos aufsteigende Nummer je Kommunikationsadresse (X.400, Provider, ...) und Nachrichtentyp. Die Datenaustauschreferenznummer dient der Plausibilitätsprüfung zur Feststellung von Doppel- und Fehlübertragungen. Diese Aufgabe wird vom Konverter übernommen.
S005		N		
0022		N		Wird im Subset nicht benutzt.
0026		N		Wird im Subset nicht benutzt.
0029		N		Wird im Subset nicht benutzt.
0031		N		Wird im Subset nicht benutzt.
0032		N		Wird im Subset nicht benutzt.
0035	Testkennzeichen	C	n1	Testkennzeichen

**Beschreibung:** Im UNB-Segment werden Angaben zur Syntax, zum Absender/Empfänger der Übertragungsdatei, zu Datum/Uhrzeit der Erstellung und eine Datenaustauschreferenz übertragen.

**Beispiel:** UNB+UNOC:3+4399901598867:65+Lieferant-DE:65+041214:1517+1+++++1'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0010	3	<b>UNH</b>	M	1	0	Nachrichten-Kopfsegment

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
UNH				
0062	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	M	an..14	In jeder Übertragungsdatei wird mit „1“ beginnend jede Nachricht lückenlos aufsteigend durchnummeriert. Diese Aufgabe übernimmt der Konverter.
S009	NACHRICHTENKENNUNG	M		
0065	Nachrichtentypkennung	M	an..6	Konstanter Wert: <b>ORDERS Bestellung</b>
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M	an..3	Konstanter Wert: <b>D Draft Directory (Verzeichnis-Entwurf)</b>
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M	an..3	Konstanter Wert: <b>96B UN/EDIFACT Draft Directory D.96B</b>
0051	Verwaltende Organisation, codiert	M	an..2	Konstanter Wert: <b>UN Vereinte Nationen UN/ECE/TRADE/WP.4</b>
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	M	an..6	Konstanter Wert: <b>ITEK40 Version 4.0</b>

**Beschreibung:** Im UNH-Segment wird eine Nachricht innerhalb einer Übertragungsdatei eindeutig indentifiziert.

**Beispiel:** UNH+1+ORDERS:D:96B:UN:ITEK40'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
--------	----	---------	----	---------	-------	------

0020	4	<b>BGM</b>	M	1	0	Beginn der Nachricht
------	---	------------	---	---	---	----------------------

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
BGM				
C002	DOKUMENTEN-/NACHRICHTENNAME	M		
1001	Dokumenten-/Nachrichtennamenname, codiert	M	an..3	<b>120 Bestellung (Lagerbestellung)</b> <b>220 Kundenauftrag beim Großhandel</b> <b>221 Abruf / Objektbestellung</b> <b>226 Teilabruf aus einer Abruf / Objektbestellung</b> <b>227 Kommissionsbestellung (pro Bestellung nur eine Kundenkommission)</b> <b>228 Ausstellungsbestellung</b> <b>126 Streckenbestellung</b> <b>YA8 Ausnahmebestellung Lager (120)</b> <b>YS8 Ausnahmebestellung Sammelbestellung (447)</b> <b>YK8 Ausnahmebestellung Kommission (227)</b> <b>248 Offener Bestellbestand des Großhandels</b> <b>447 Sammelbestellung, kennzeichnet eine Bestellung als Sammelbestellung, die zusammen mit anderen Bestellungen dieser Sammelbestellung übertragen wird. Die Sammelbestellnummer wird im RFF-Segment übertragen.</b> <b>YAB Ausnahmebestellung Abhohlbestellung</b> <b>YST Sonderbestellung Strecke</b>
C106	DOKUMENTEN-/NACHRICHTENIDENTIFIKATION	M		
1004	Dokumenten-/Nachrichtennummer	M	an..35	Bestellnummer des Großhändlers.

**Beschreibung:** Im BGM-Segment wird die Verwendung und der Name der Nachricht festgelegt.

**Implementierungshinweis:** Kleinbestellungen können den Tag über gesammelt und in einem Übertragungsvorgang übermittelt werden (z. B. alle Bestellungen als Anhänge in einer Mail), ohne dadurch Nachteile bei den Konditionen zu erhalten. Jede dieser Einzelbestellung wird als Sammelbestellung im BGM gekennzeichnet. Über das RFF-Segment werden diese Bestellungen mit einer zusätzlichen Sammelbestellnummer verknüpft. Auch ohne die Auswertung der Sammelbestellnummer gelten die Konditionen für die gemeinsam übertragenen Bestellungen.

**Beispiel:** BGM+120+1 '

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0030	5	<b>DTM</b>	M	1	1	Bestelldatum

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
DTM				
C507	DATUM-/ZEIT-/PERIODENANGABEN	M		
2005	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Qualifier	M	an..3	<b>137 Dokumenten- / Nachrichtendatum</b>
2380	Datum-/Zeit-/Periodenangaben	M	an..35	Datum, formatiert wie in Datenelement 2379 angezeigt.
2379	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Format, Qualifier	M	an..3	<b>102 JJJMMTT</b>

**Beispiel:**

DTM+137:20141015:102'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0030	6	<b>DTM</b>	C	2	1	Wunschlieferdatum / Zeit

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
DTM				
C507	DATUM-/ZEIT-/PERIODENANGABEN	M		
2005	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Qualifier	M	an..3	<b>2 Lieferdatum</b> <b>17 fixes Lieferdatum</b> <b>63 Anlieferdatum/ -zeit, spätestens</b> <b>64 Anlieferdatum/ -zeit, frühestens</b>
2380	Datum-/Zeit-/Periodenangaben	M	an..35	Datum, formatiert wie in Datenelement 2379 angezeigt.
2379	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Format, Qualifier	M	an..3	<b>102 JJJJMMTT</b> <b>616 JJJJWW (Lieferwoche)</b> <b>203 JJJJMMTTHHMM (Jahr,Monat,Tag,Stunde, Minute)</b>

**Implementierungshinweis:** Als Lieferdatum wird das Datum des Eintreffens der Ware verstanden. Hier wird empfohlen, das gewünschte Lieferdatum im Format JJJJMMTT zu übertragen. Das in der Bestellung angegebene Lieferdatum ist für den Lieferanten nicht bindend, als Lieferdatum gilt das Datum der nächsten Tour oder das auf der Bestellbestätigung angegebene Datum.  
 Ein Fixliefertermin ist das Signal für eine Abwicklung im Sonderprozess. Standardanliefertage sind außer Kraft gesetzt. Die Ware wird dringend zum Fixtermin benötigt.

**Beispiel:** DTM+2:201410161400:203'



# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0060	7	<b>IMD</b>	C	1	0	Beschreibung der Nachricht

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
IMD				
7077			N	Wird im Subset nicht benutzt.
7081			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C273	BESCHREIBUNG DER NACHRICHT		M	
7009	Beschreibung der Position		M an..17	<b>EL Eillieferung</b> <b>(bevorzugte Abwicklung auf schnellstem</b> <b>Versandweg)</b> <b>VL Volllieferung (Komplettliefereung)</b> <b>EV Eillieferung &amp; Volllieferung</b>

**Beschreibung:** Im IMD-Segment kann eine Bestellung als Eil- und/oder Volllieferung gekennzeichnet werden.

**Implementierungshinweis:** EL Eillieferung  
 Bestellungen mit dem Kennzeichen EL werden vom Hersteller nicht mit der nächsten Tour oder Lagersendung versandt, sondern sofort kommissioniert und auf dem schnellsten Versandweg versandt.  
 VL Volllieferung  
 Der Auftrag wird vom Hersteller erst dann versandt, wenn alle Auftragspositionen in voller Menge geliefert werden können.  
 EV Eil- & Volllieferung  
 Hier gilt die Kombination aus Eillieferung und Volllieferung

**Beispiel:** IMD+++EL'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0070	8	<b>FTX</b>	C	1	1	Zusätzlicher Bestelltext

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
FTX				
4451	TEXT, QUALIFIER		M an..3	<b>ORI Zusatztext zur Bestellung</b>
4453			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C107			N	
4441			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C108	FREIER TEXT		M	
4440	Freier Text		M an..70	
4440	Freier Text		C an..70	
4440	Freier Text		C an..70	
4440	Freier Text		C an..70	
4440	Freier Text		C an..70	

**Beschreibung:** Im FTX-Segment kann ein zusätzlichen Bestelltext übertragen werden.

**Implementierungshinweis:** Die Verarbeitung der EDIFACT-Aufträge des Großhandels erfolgt bei der Industrie vollautomatisch. Dadurch werden die freien Bestelltexte bei der Bearbeitung des Auftrages nicht beachtet. EDIFACT-Aufträge mit beispielsweise den Qualifiern YA8, YS8, YK8, YAB und YST werden von der automatischen Verarbeitung ausgesteuert und in den Work-Flow des Vertrieb- Innendienstes gestellt. Dieser liest die im freien Bestelltext übertragene spezielle Vereinbarung, prüft diese und setzt sie in den Auftrag im System des Herstellers um.

**Beispiel:** FTX+ORI+++Zusatztext : Zusatztext : Zusatztext : Zusatztext : Zusatztext '

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0070	9	<b>FTX</b>	C	1	1	Avisierungstext

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
FTX				
4451	TEXT, QUALIFIER	M	an..3	<b>DIN Avisierungstext für den Spediteur</b>
4453		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C107		N		
4441		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C108	FREIER TEXT	M		
4440	Freier Text	M	an..70	
4440	Freier Text	C	an..70	
4440	Freier Text	C	an..70	
4440	Freier Text	C	an..70	
4440	Freier Text	C	an..70	

**Beschreibung:** Im FTX-Segment kann ein Avisierungstext für den Spediteur übertragen werden.

**Beispiel:** FTX+DIN+++Freitext:Freitext:Freitext:Freitext:Freitext '

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0080		<b>SG1</b>	C	1	1	<b>Vorgangs- / Objekt- / Projekt- / Abrufbestellungs-Nummer des Lieferanten</b> Diese Segmentgruppe dient zur Referenzierung von Dokumenten und Vorgängen, auf die sich die Bestellung bezieht.
0090	10	<b>RFF</b>	M	1	1	<b>Referenzangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
RFF				
C506	REFERENZANGABEN	M		
1153	Referenz, Qualifier	M	an..3	<b>ACE Vorgangs- / Objekt- / Projekt- / Abrufbestellungs-Nummer des Lieferanten</b>
1154	Referenznummer	M	an..35	Referenznummer, bezogen auf den in Datenelement 1153 gewählten Qualifier.

**Beschreibung:** Im RFF-Segment werden Nummern zu Dokumenten und Vorgängen übertragen, auf die sich die Bestellung bezieht.

**Implementierungshinweis:** ACE Vorgangsnummer des Lieferanten (nur für BGM 221, 226 oder YAB)  
Diese Codes dienen zur Identifizierung innerhalb der Abwicklung von Objekt- /Abrufaufträgen.

**Beispiel:** RFF+ACE:1'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0080		<b>SG1</b>	C	1	1	<b>Objektnummer Großhandel / Handwerk</b> Diese Segmentgruppe dient zur Referenzierung von Dokumenten und Vorgängen, auf die sich die Bestellung bezieht.
0090	11	<b>RFF</b>	M	1	1	<b>Referenzangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
RFF				
C506	REFERENZANGABEN		M	
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>AEP Objektnummer Großhandel / Handwerk</b>
1154	Referenznummer		M an..35	Referenznummer, bezogen auf den in Datenelement 1153 gewählten Qualifier.

**Beschreibung:** Im RFF-Segment werden Nummern zu Dokumenten und Vorgängen übertragen, auf die sich die Bestellung bezieht.

**Implementierungshinweis:** AEP Objektnummer Großhandel / Handwerk (nur zur Information)  
Diese Codes dienen zur Identifizierung innerhalb der Abwicklung von Objekt- /Abrufaufträgen.

**Beispiel:** RFF+AEP:1'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0080		<b>SG1</b>	C	1	1	<b>Objektbezeichnung (Stelle 1-30)</b> Es handelt sich um den 1. Teil der 60-stelligen Objektbezeichnung. Im folgenden RFF-Segment werden die restlichen Stellen übermittelt.
0090	12	<b>RFF</b>	M	1	1	<b>Referenzangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
RFF				
C506	REFERENZANGABEN		M	
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>AFO Objektbezeichnung (Stelle 1-30)</b>
1154	Referenznummer		M an..35	Referenznummer, bezogen auf den in Datenelement 1153 gewählten Qualifier.

**Beschreibung:** Im RFF-Segment werden Nummern zu Dokumenten und Vorgängen übertragen, auf die sich die Bestellung bezieht.

**Implementierungshinweis:** AFO Objektbezeichnung des Großhandels / Handwerks (nur zur Information)  
Diese Codes dienen zur Identifizierung innerhalb der Abwicklung von Objekt- / Abrufaufträgen.

**Beispiel:** RFF+AFO:1'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0080		<b>SG1</b>	C	1	1	<b>Objektbezeichnung (Stelle 31-60)</b> Hier wird der 2. Teil der 60-stelligen Objektbezeichnung übermittelt.
0090	13	<b>RFF</b>	M	1	1	<b>Referenzangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
RFF				
C506	REFERENZANGABEN		M	
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>AFP Objektbezeichnung (Stelle 31-60)</b>
1154	Referenznummer		M an..35	Referenznummer, bezogen auf den in Datenelement 1153 gewählten Qualifier.

**Beschreibung:** Im RFF-Segment werden Nummern zu Dokumenten und Vorgängen übertragen, auf die sich die Bestellung bezieht.

**Implementierungshinweis:** AFP Objektbezeichnung des Großhanden / Handwerk (nur zur Inforamtion)  
Diese Codes dienen zur Identifizierung innerhalb der Abwicklung von Objekt- /Abrufaufträgen.

**Beispiel:** RFF+AFP:1'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0080		<b>SG1</b>	C	1	1	<b>Sammelbestellnummer</b> Diese Segmentgruppe dient zur Referenzierung von Dokumenten und Vorgängen, auf die sich die Bestellung bezieht.
0090	14	<b>RFF</b>	M	1	1	<b>Referenzangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
RFF				
C506	REFERENZANGABEN		M	
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>ACD Sammelbestellnummer</b>
1154	Referenznummer		M an..35	Referenznummer, bezogen auf den in Datenelement 1153 gewählten Qualifier.

**Beschreibung:** Im RFF-Segment werden Nummern zu Dokumenten und Vorgängen übertragen, auf die sich die Bestellung bezieht.

**Implementierungshinweis:** ACD Sammelbestellnummer (nur für BGM 447 oder YS8)  
Diese Codes dienen zur Identifizierung innerhalb der Abwicklung von Objekt- /Abrufaufträgen.

**Beispiel:** RFF+ACD:1'



# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0110		<b>SG2</b>	C	1	1	<b>Hersteller</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Angabe der an der Nachricht beteiligten Partner und Orte.						
0120	15	<b>NAD</b>	M	1	1	<b>Name und Adresse</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
NAD				
3035	PARTNER, QUALIFIER	M	an..3	<b>SU Hersteller (Industrie)</b>
C082	IDENTIFIKATION DES PARTNERS	M		
3039	Party id. identification	M	an..35	Partneridentifikationsnummer, codiert
1131		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3055	Verwaltende Organisation, codiert	M	an..3	<b>9 GLN (GS1 als deutscher Herausgeber der GLN-Nummern)</b> <b>ZZZ bilateral vereinbart (Kunden- bzw. Lieferanten-Nummern)</b>
C058		N		
3124		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C080	NAME DES PARTNERS	C		
3036	Name des Partners	M	an..35	Name 1 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 2 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 3 des Partners.
C059	STRAÙE	C		
3042	StraÙe und Hausnummer, Postfach	M	an..35	
3164	ORT	C	an..35	
3229		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3251	POSTLEITZAHL	C	an..9	
3207	Country, coded	C	an..3	Die wichtigsten Ländercodes nach ISO 3166 (auf den Lieferschein-papieren sind die postalischen Codes anzugeben): <b>BE Belgien</b> <b>BG Bulgarien</b> <b>DK Dänemark</b> <b>DE Deutschland</b> <b>FI Finnland</b> <b>FR Frankreich</b> <b>GR Griechenland</b> <b>GB GroÙbritannien</b> <b>IE Irland</b> <b>IT Italien</b> <b>CA Kanada</b> <b>LU Luxembourg</b> <b>NL Niederlande</b> <b>NO Norwegen</b> <b>AT Österreich</b> <b>PT Portugal</b> <b>SE Schweden</b> <b>CH Schweiz</b> <b>ES Spanien</b> <b>TR Türkei</b> <b>US USA</b>

**Beschreibung:** Im NAD-Segment werden Angaben zur Identifikation der beteiligten Partner sowie wichtige Adressangaben übertragen.

**Beispiel:** NAD+SU+401234500009::9++Max:Maximilian:Mustermann+Musterstr. 16+Musterstadt++12345+DE'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0220	16	<b>CTA</b>	M	1	2	<b>Kommunikationspartner</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
CTA				
3139			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C056	Department or employee details		M	
3413			N	Wird im Subset nicht benutzt.
3412	Abteilung oder Bearbeiter		M an..35	Name des Sachbearbeiters für den Vorgang.

**Beschreibung:** Im CTA-Segment kann jeweils für den Sender und Empfänger der Name eines Sachbearbeiters übertragen werden, der für diese Nachricht zuständig ist.

**Beispiel:** CTA++:Max Mustermann'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0230	17	<b>COM</b>	C	3	3	<b>Kommunikationsverbindung</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
COM				
C076	KOMMUNIKATIONSVERBINDUNG	M		
3148	Kommunikationsnummer	M	an..512	
3155	Kommunikationsweg/ -dienst, Qualifier	M	an..3	<b>EM E-Mail</b> <b>FX Fax</b> <b>TE Telefon</b>

**Beschreibung:** Ein Segment zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segments angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.

**Beispiel:** COM+max\_mustermann@e\_mail.de:EM'

ORDERS

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0110		<b>SG2</b>	C	1	1	<b>Großhändler</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Angabe der an der Nachricht beteiligten Partner und Orte.						
0120	18	<b>NAD</b>	M	1	1	<b>Name und Adresse</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
NAD				
3035	PARTNER, QUALIFIER	M	an..3	Der Qualifier ST soll nur bei Streckenlieferung genutzt werden. <b>WS Großhändler</b>
C082	IDENTIFIKATION DES PARTNERS	M		
3039	Party id. identification	M	an..35	Partneridentifikationsnummer, codiert
1131		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3055	Verwaltende Organisation, codiert	M	an..3	<b>9 GLN (GS1 als deutscher Herausgeber der GLN-Nummern)</b> <b>ZZZ bilateral vereinbart (Kunden- bzw. Lieferanten-Nummern)</b>
C058		N		
3124		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C080	NAME DES PARTNERS	C		
3036	Name des Partners	M	an..35	Name 1 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 2 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 3 des Partners.
C059	STRAÙE	C		
3042	StraÙe und Hausnummer, Postfach	M	an..35	
3164	ORT	C	an..35	
3229		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3251	POSTLEITZAHL	C	an..9	
3207	Country, coded	C	an..3	Die wichtigsten Ländercodes nach ISO 3166 (auf den Lieferschein-papieren sind die postalischen Codes anzugeben): <b>BE Belgien</b> <b>BG Bulgarien</b> <b>DK Dänemark</b> <b>DE Deutschland</b> <b>FI Finnland</b> <b>FR Frankreich</b> <b>GR Griechenland</b> <b>GB Großbritannien</b> <b>IE Irland</b> <b>IT Italien</b> <b>CA Kanada</b> <b>LU Luxembour</b> <b>NL Niederlande</b> <b>NO Norwegen</b> <b>AT Österreich</b> <b>PT Portugal</b> <b>SE Schweden</b> <b>CH Schweiz</b> <b>ES Spanien</b> <b>TR Türkei</b> <b>US USA</b>

**Beschreibung:** Im NAD-Segment werden Angaben zur Identifikation der beteiligten Partner sowie wichtige Adressangaben übertragen.

**Beispiel:** NAD+WS+401234500009::9++Max:Maximilian:Mustermann+Musterstr. 16+Musterstadt+12345+DE'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0220	19	<b>CTA</b>	M	1	2	<b>Kommunikationspartner</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
CTA				
3139			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C056	Department or employee details		M	
3413			N	Wird im Subset nicht benutzt.
3412	Abteilung oder Bearbeiter		M an..35	Name des Sachbearbeiters für den Vorgang.

**Beschreibung:** Im CTA-Segment kann jeweils für den Sender und Empfänger der Name eines Sachbearbeiters übertragen werden, der für diese Nachricht zuständig ist.

**Beispiel:** CTA++:Max Mustermann'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0230	20	<b>COM</b>	C	3	3	<b>Kommunikationsverbindung</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
COM				
C076	KOMMUNIKATIONSVERBINDUNG	M		
3148	Kommunikationsnummer	M	an..512	
3155	Kommunikationsweg/ -dienst, Qualifier	M	an..3	<b>EM E-Mail</b> <b>FX Fax</b> <b>TE Telefon</b>

**Beschreibung:** Ein Segment zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segments angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.

**Beispiel:** COM+max\_mustermann@e\_mail.de:EM'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0110		<b>SG2</b>	C	1	1	<b>Streckenadresse</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Angabe der an der Nachricht beteiligten Partner und Orte.						
0120	21	<b>NAD</b>	M	1	1	<b>Name und Adresse</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
NAD				
3035	PARTNER, QUALIFIER	M	an..3	Der Qualifier ST soll nur bei Streckenlieferung genutzt werden. <b>ST Streckenanlieferung</b>
C082	IDENTIFIKATION DES PARTNERS	C		
3039	Party id. identification	M	an..35	Partneridentifikationsnummer, codiert
1131		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3055	Code list responsible agency, coded	C	an..3	<b>9 GLN (GS1 als deutscher Herausgeber der GLN-Nummern)</b> <b>ZZZ bilateral vereinbart (Kunden- bzw. Lieferanten-Nummern)</b>
C058		N		
3124		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C080	NAME DES PARTNERS	M		
3036	Name des Partners	M	an..35	Name 1 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 2 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 3 des Partners.
C059	STRAÙE	M		
3042	StraÙe und Hausnummer, Postfach	M	an..35	
3164	ORT	M	an..35	
3229		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3251	POSTLEITZAHL	M	an..9	
3207	Country, coded	M	an..3	Die wichtigsten Ländercodes nach ISO 3166 (auf den Lieferschein-papieren sind die postalischen Codes anzugeben): <b>BE Belgien</b> <b>BG Bulgarien</b> <b>DK Dänemark</b> <b>DE Deutschland</b> <b>FI Finnland</b> <b>FR Frankreich</b> <b>GR Griechenland</b> <b>GB Großbritannien</b> <b>IE Irland</b> <b>IT Italien</b> <b>CA Kanada</b> <b>LU Luxembour</b> <b>NL Niederlande</b> <b>NO Norwegen</b> <b>AT Österreich</b> <b>PT Portugal</b> <b>SE Schweden</b> <b>CH Schweiz</b> <b>ES Spanien</b> <b>TR Türkei</b> <b>US USA</b>

**Beschreibung:** Im NAD-Segment werden Angaben zur Identifikation der beteiligten Partner sowie wichtige Adressangaben übertragen.

**Implementierungshinweis:** Hier muss zwingend der Name des Partners und die Anschrift angegeben werden.

**Beispiel:** NAD+ST+4012345000009::9++Max:Maximilian:Mustermann+Musterstr. 16+Musterstadt+12345+DE'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0220	22	<b>CTA</b>	M	1	2	<b>Kommunikationspartner</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
CTA				
3139			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C056	Department or employee details		M	
3413			N	Wird im Subset nicht benutzt.
3412	Abteilung oder Bearbeiter		M an..35	Name des Sachbearbeiters für den Vorgang.

**Beschreibung:** Im CTA-Segment kann jeweils für den Sender und Empfänger der Name eines Sachbearbeiters übertragen werden, der für diese Nachricht zuständig ist.

**Beispiel:** CTA++:Max Mustermann'



# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0230	23	<b>COM</b>	C	3	3	<b>Kommunikationsverbindung</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
COM				
C076	KOMMUNIKATIONSVERBINDUNG	M		
3148	Kommunikationsnummer	M	an..512	
3155	Kommunikationsweg/ -dienst, Qualifier	M	an..3	<b>EM E-Mail</b> <b>FX Fax</b> <b>TE Telefon</b>

**Beschreibung:** Ein Segment zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segments angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.

**Beispiel:** COM+max\_mustermann@e\_mail.de:EM'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0110		<b>SG2</b>	C	1	1	<b>Warenempfänger</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Angabe der an der Nachricht beteiligten Partner und Orte.						
0120	24	<b>NAD</b>	M	1	1	<b>Name und Adresse</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
NAD				
3035	PARTNER, QUALIFIER	M	an..3	Der Qualifier ST soll nur bei Streckenlieferung genutzt werden. <b>DP Warenempfänger Großhandel</b>
C082	IDENTIFIKATION DES PARTNERS	M		
3039	Party id. identification	M	an..35	Partneridentifikationsnummer, codiert
1131		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3055	Verwaltende Organisation, codiert	M	an..3	<b>9 GLN (GS1 als deutscher Herausgeber der GLN-Nummern)</b> <b>ZZZ bilateral vereinbart (Kunden- bzw. Lieferanten- oder Filial-Nummern)</b>
C058		N		
3124		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C080	NAME DES PARTNERS	M		
3036	Name des Partners	M	an..35	Name 1 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 2 des Partners.
3036	Name des Partners	C	an..35	Name 3 des Partners.
C059	STRAÙE	M		
3042	StraÙe und Hausnummer, Postfach	M	an..35	
3164	ORT	M	an..35	
3229		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3251	POSTLEITZAHL	M	an..9	
3207	Country, coded	M	an..3	Die wichtigsten Ländercodes nach ISO 3166 (auf den Lieferschein-papieren sind die postalischen Codes anzugeben): <b>BE Belgien</b> <b>BG Bulgarien</b> <b>DK Dänemark</b> <b>DE Deutschland</b> <b>FI Finnland</b> <b>FR Frankreich</b> <b>GR Griechenland</b> <b>GB Großbritannien</b> <b>IE Irland</b> <b>IT Italien</b> <b>CA Kanada</b> <b>LU Luxembourg</b> <b>NL Niederlande</b> <b>NO Norwegen</b> <b>AT Österreich</b> <b>PT Portugal</b> <b>SE Schweden</b> <b>CH Schweiz</b> <b>ES Spanien</b> <b>TR Türkei</b> <b>US USA</b>

**Beschreibung:** Im NAD-Segment werden Angaben zur Identifikation der beteiligten Partner sowie wichtige Adressangaben übertragen.

**Implementierungshinweis:** Es muss entweder das NAD-Segment für den Großhändler (WS) oder das NAD-Segment für den Warenempfänger (DP) übertragen werden.

**Beispiel:** NAD+DP+4012345000009::9++Max:Maximilian:Mustermann+Musterstr. 16+Musterstadt+12345+DE'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0220	25	<b>CTA</b>	M	1	2	<b>Kommunikationspartner</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
CTA				
3139			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C056	Department or employee details		M	
3413			N	Wird im Subset nicht benutzt.
3412	Abteilung oder Bearbeiter		M an..35	Name des Sachbearbeiters für den Vorgang.

**Beschreibung:** Im CTA-Segment kann jeweils für den Sender und Empfänger der Name eines Sachbearbeiters übertragen werden, der für diese Nachricht zuständig ist.

**Beispiel:** CTA++:Max Mustermann'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0210		<b>SG5</b>	C	1	2	<b>CTA-COM</b>
Diese Segmentgruppe enthält das CTA-Segment zur Angabe eines Ansprechpartners.						
0230	26	<b>COM</b>	C	3	3	<b>Kommunikationsverbindung</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
COM				
C076	KOMMUNIKATIONSVERBINDUNG	M		
3148	Kommunikationsnummer	M	an..512	
3155	Kommunikationsweg/ -dienst, Qualifier	M	an..3	<b>EM E-Mail</b> <b>FX Fax</b> <b>TE Telefon</b>

**Beschreibung:** Ein Segment zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segments angegebenen Sachbearbeiters oder der Abteilung.

**Beispiel:** COM+max\_mustermann@e\_mail.de:EM'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0280		<b>SG7</b>	C	1	1	<b>CUX</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung einer Basiswährung für die gesamte Bestellung.						
0290	27	<b>CUX</b>	M	1	1	<b>Währungsangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
CUX				
C504	WÄHRUNGSANGABEN		M	
6347	Währungsangaben, Qualifier		M an..3	<b>2 Reference currency</b>
6345	Währung, codiert		M an..3	Die wichtigsten Währungscodes nach ISO 4217: <b>DKK Dänische Kronen</b> <b>EUR Euro</b> <b>GBP Britische Pfund</b> <b>CAD Kanadische Dollar</b> <b>NOK Norwegische Kronen</b> <b>PLN Polnische Zloty</b> <b>SEK Schwedische Kronen</b> <b>CHF Schweizer Franken</b> <b>USD US Dollar</b>

**Beschreibung:** Im CUX-Segment werden Angaben zu Währungseinheiten, die bei internationalen Transaktionen gefordert sind, übertragen.

**Implementierungshinweis:** Wenn Preise übertragen werden ist die Angabe Pflicht.

**Beispiel:** CUX+2 : DKK '

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0690		<b>SG18</b>	C	2	1	<b>ALC-SG20-SG21</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung von Zu- und Abschlägen für die gesamte Bestellung.						
0700	28	<b>ALC</b>	M	1	1	<b>Zu- und Abschläge</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
ALC				
5463	ZU- UND ABSCHLÄGE, QUALIFIER	M	an..3	<b>A Abschlag</b> <b>C Zuschlag</b>
C552			N	
1230			N	Wird im Subset nicht benutzt.
4471			N	Wird im Subset nicht benutzt.
1227			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C214	BESONDERE LEISTUNGEN	M		
7161	Besondere Leistungen, codiert	M	an..3	Folgende Codes stehen zur Verfügung: <b>FI Geldwert je Bestellung</b> <b>RAA Rabattsatz</b>

**Beschreibung:** Im ALC-Segment können Zu- und Abschläge für die gesamte Bestellung übertragen werden.

**Beispiel:** ALC+A++++RAA'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0760		<b>SG20</b>	C	1	2	<b>PCD</b>
Diese Segmentgruppe enthält das PCD-Segment und dient zur Übertragung von Prozentangaben zu den Zu- oder Abschlägen.						
0770	29	<b>PCD</b>	M	1	2	<b>Prozentangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
PCD				
C501	PROZENTANGABEN		M	
5245	Prozentangaben, Qualifier		M an..3	<b>3 Prozentsatz</b>
5482	Prozentsatz		M n..10	Der Prozentsatz wird mit zwei Nachkommastellen übertragen.

**Beschreibung:** Im PCD-Segment wird der Prozentsatz zu den Zu- & Abschlägen übertragen.

**Beispiel:** PCD+3:9'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0790		<b>SG21</b>	C	1	2	<b>MOA</b>
Diese Segmentgruppe enthält das MOA-Segment und dient zur Übertragung von Zu- oder Abschlägen als festen Geldbetrag.						
0800	30	<b>MOA</b>	M	1	2	<b>Geldbetrag</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
MOA				
C516	GELDBETRAG		M	
5025	Geldbetrag, Qualifier		M an..3	<b>8 Geldbetrag</b>
5004	Geldbetrag		M n..18	Zu- oder Abschlag mit zwei Nachkommastellen.

**Beschreibung:** Im MOA-Segment wird ein Zu- oder Abschlag als Geldbetrag übertragen.

**Beispiel:** MOA+8 : 9 '



# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	<b>LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.						
0940	31	<b>LIN</b>	M	1	1	<b>Positionsdaten</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
LIN				
1082	POSITIONSNUMMER	M	n..6	Eindeutige Positionsnummer des Großhändlers.
1229		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C212	PRODUKTIDENTIFIKATION	C		
7140	Waren-/Leistungsnummer	M	an..35	Artikelnummer des Lieferanten; Ist keine Artikelnummer vorhanden, so erfolgt eine Textspezifizierung im Segment „IMD“. Die Datenelementgruppe C212 wird in diesem Fall nicht übertragen.
7143	Waren-/Leistungsnummer, codiert	M	an..3	<b>BA Basisartikelnummer</b> <b>EN GTIN-Nummer</b> <b>MF Werksartikelnummer</b>

**Beschreibung:** Im LIN-Segment wird nach einer laufenden Positionsnummer die Artikelnummer des bestellten Artikels übertragen.

**Implementierungshinweis:** Falls ein Variantenartikel übertragen wird, wird nur die Positionsnummer übertragen. Die Übertragung der generierten Endartikelnummer und der Basisartikelnummer erfolgt in PIA-Segmenten.

**Beispiel:** LIN+9++1:BA'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	<b>LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.						
0950	32	<b>PIA</b>	C	1	2	<b>Generierte Variantenartikelnummer</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
PIA				
4347	PRODUKT-IDENTIFIKATIONSFUNKTION	M	an..3	<b>1 zusätzliche Produktinformation</b>
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER IDENTIFIKATION	M		
7140	Waren-/Leistungsnummer	M	an..35	Artikelnummer
7143	Waren-/Leistungsnummer, codiert	M	an..3	<b>GA Generierte Artikelnummer (für Variantenartikel)</b>
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER IDENTIFIKATION	C		
7140	Waren-/Leistungsnummer	M	an..35	Artikelnummer
7143	Waren-/Leistungsnummer, codiert	M	an..3	<b>GA Generierte Artikelnummer (für Variantenartikel)</b>
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER IDENTIFIKATION	C		
7140	Waren-/Leistungsnummer	M	an..35	Artikelnummer
7143	Waren-/Leistungsnummer, codiert	M	an..3	<b>GA Generierte Artikelnummer (für Variantenartikel)</b>
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER IDENTIFIKATION	C		
7140	Waren-/Leistungsnummer	M	an..35	Artikelnummer
7143	Waren-/Leistungsnummer, codiert	M	an..3	<b>GA Generierte Artikelnummer (für Variantenartikel)</b>

**Implementierungshinweis:** Das Segment dient zur Übertragung der generierten Artikelnummer für Variantenartikel. Die Übertragung erfolgt in den Wiederholungen der Datenelementgruppe C212 im Datenelement 7143. Zu übertragende Artikelnummer:  
 4711\_A123\_A456\_A789\_B123\_B456\_B789\_C123\_C456\_C789\_D123\_D456  
 PIA Segment  
 PIA+1+ 4711\_A123\_A456\_A789\_B123\_B456\_B789 :GA::89+C123\_C456\_C789\_D123\_D456 :GA::89'

**Beispiel:** PIA+1+1:GA+1:GA+1:GA+1:GA+1:GA'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	<b>LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.						
0960	33	<b>IMD</b>	C	2	2	<b>Spezifizierung des Artikels</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
IMD				
7077		N		Wird im Subset nicht benutzt.
7081		N		Wird im Subset nicht benutzt.
C273	BESCHREIBUNG DER POSITION	M		
7009	Beschreibung der Position	M	an..17	<b>SP Spezifizierung des Artikels</b>
1131		N		Wird im Subset nicht benutzt.
3055		N		Wird im Subset nicht benutzt.
7008	Beschreibung der Position	M	an..35	Stellen 1-35.
7008	Beschreibung der Position	C	an..5	Stellen 36-40.

**Beschreibung:** Das Segment wird verwendet, wenn keine Artikelnummer vorhanden ist, oder es keine eindeutige Nummer gibt. Zur Spezifikation des Artikels stehen 2\*40 Stellen Artikeltext durch zweimaliges Wiederholen des IMD-Segments zur Verfügung.

**Beispiel:** `IMD+++SP:::Freitext Freitext Freitext Freitext:Freit'`

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	<b>LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.						
0960	34	<b>IMD</b>	C	8	2	<b>Zusatztext zur Position</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
IMD				
7077			N	Wird im Subset nicht benutzt.
7081			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C273	BESCHREIBUNG DER POSITION		M	
7009	Beschreibung der Position		M an..17	<b>ZU Zusatztext zur Position</b>
1131			N	Wird im Subset nicht benutzt.
3055			N	Wird im Subset nicht benutzt.
7008	Beschreibung der Position		M an..35	Stellen 1-35.
7008	Beschreibung der Position		C an..5	Stellen 36-40.

**Beschreibung:** Das Segment wird verwendet, wenn zusätzlich zur Artikelnummer und ggf. Artikeltext eine verbale Beschreibung der Position notwendig ist. In diesem Fall stehen acht Wiederholung des IMD-Segmentes mit jeweils 40 Stellen Text (also insgesamt 320 Stellen Text) zur Verfügung.  
 Nach Möglichkeit sollte von diesem Segment kein Gebrauch gemacht werden, da sonst eine manuelle Bearbeitung der Nachricht notwendig wird.

**Beispiel:** IMD+++ZU:::Freitext Freitext Freitext Freitext:Freit'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	<b>LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.						
0960	35	<b>IMD</b>	C	10	2	<b>Generierter Artikeltext</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
IMD				
7077			N	Wird im Subset nicht benutzt.
7081			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C273	BESCHREIBUNG DER POSITION		M	
7009	Beschreibung der Position		M an..17	Code „GAT“ für generierter Artikeltext; Dieser Code wird verwendet, wenn zu einem Variantenartikel der generierte Artikeltext übertragen wird. Dieser wird in Textabschnitten von je 35 Zeichen in den Datenelemente 7008 übertragen.
				<b>GAT Generierter Artikeltext</b>
1131			N	Wird im Subset nicht benutzt.
3055			N	Wird im Subset nicht benutzt.
7008	Beschreibung der Position		M an..35	
7008	Beschreibung der Position		C an..35	

**Beschreibung:** Das Segment dient zur Übertragung des generierten Artikeltext für Variantenartikel.

**Beispiel:** IMD+++GAT:::Generierter Text Generierter Text G:eneri'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	<b>LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.						
0960	36	<b>IMD</b>	C	79	2	<b>Merkmalsliste</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
IMD				
7077			N	Wird im Subset nicht benutzt.
7081			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C273	BESCHREIBUNG DER POSITION		M	
7009	Beschreibung der Position		M an..17	Code „M“ für Merkmal; Dieser Code wird verwendet , wenn zu einem Variantenartikel die Liste der Merkmale übertragen wird. Hierbei wird der MerkmalsID im ersten Datenelement 7008 und Merkmalswert im zweiten Datenelement 7008 übertragen.
				<b>M Merkmal</b>
1131			N	Wird im Subset nicht benutzt.
3055			N	Wird im Subset nicht benutzt.
7008	Beschreibung der Position		M an..35	
7008	Beschreibung der Position		C an..35	

**Beschreibung:** Das Segment dient zur Übertragung der Merkmalsliste.

**Beispiel:** IMD+++M:::MerkmalsID:Merkmalswert '

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
--------	----	---------	----	---------	-------	------

0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39
------	--	-------------	---	------	---	------------------------------------

Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.

0980	37	<b>QTY</b>	M	1	2	Menge
------	----	------------	---	---	---	-------

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
QTY				
C186	MENGENANGABEN		M	
6063	Menge, Qualifier		M an..3	<b>12 Menge</b>
6060	Menge		M n..15	Menge des Artikels mit drei Nachkommastellen.
6411	Maßeinheit, Qualifier		M an..3	<b>CMK Quadrat-Zentimeter</b> <b>CMQ Kubik-Zentimeter</b> <b>CMT Zentimeter</b> <b>DZN Dutzend</b> <b>GRM Gramm</b> <b>HLT Hekto-Liter</b> <b>KGM Kilogramm</b> <b>KTM Kilometer</b> <b>LTR Liter</b> <b>MMT Millimeter</b> <b>MTK Quadrat-Meter</b> <b>MTQ Kubik-Meter</b> <b>MTR Meter</b> <b>PAK Packung</b> <b>PCE Stück</b> <b>PR Paar</b> <b>RO Anzahl Rollen</b> <b>SET Satz</b> <b>TNE Tonne</b> <b>UI Arbeitseinheiten</b> <b>ZZZ Zusatzbestellhinweis (siehe Implementierungshinweis Artikelsets)</b>

**Beschreibung:** Im QTY-Segment wird die Bestellmenge und die Maßeinheit übertragen.

**Beispiel:** QTY+12:9:PCE'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0930		<b>SG25</b>	C	9999	1	<b>LIN-PIA-IMD-QTY-DTM-SG28-SG29-SG39</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung der Positionsdaten.						
1010	38	<b>DTM</b>	C	2	2	<b>Datum-/Zeit-/Periodenangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
DTM				
C507	Wunschlieferdatum / Zeit		M	
2005	Datum-/Zeit-/Periodenangaben		M an..3	<b>2 Lieferdatum</b> <b>17 fixes Lieferdatum</b> <b>63 Anlieferdatum/ -zeit, spätestens</b> <b>64 Anlieferdatum/ -zeit, frühestens</b>
2380	Datum-/Zeit-/Periodenangaben		M an..35	Datum, formatiert wie in Datenelement 2379 angezeigt.
2379	Datum-/Zeit-/Periodenangaben, Format, Qualifier		M an..3	<b>102 JJJJMMTT</b> <b>616 JJJJWW (Lieferwoche)</b> <b>203 JJJJMMTTHHMM (Jahr,Monat,Tag,Stunde, Minute)</b>

**Beschreibung:** Im DTM-Segment können für einzelne Positionen vom Kopfteil abweichende Angaben zum Liefertermin gemacht werden.

**Implementierungshinweis:** Als Lieferdatum wird das Datum des Eintreffens der Ware verstanden. Hier wird empfohlen, das Tagesdatum im Format JJJJMMTT zu übertragen. Das in der Bestellung angegebene Lieferdatum ist für den Lieferanten nicht bindend, als Lieferdatum gilt das Datum der nächsten Tour oder das auf der Bestellbestätigung angegebene Datum.

**Beispiel:** DTM+2:20141016:102'





# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
1240		<b>SG29</b>	C	2	2	<b>RFF</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Referenzierung eines evtl. vorausgegangenen Angebotes oder Vertrages.						
1250	40	<b>RFF</b>	M	1	2	<b>Referenzangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
RFF				
C506	REFERENZANGABEN		M	
1153	Referenz, Qualifier		M an..3	<b>ACE Vorgangs- / Objekt- / Projekt- / Abrufbestellungs-Nummer des Lieferanten</b> LI gibt die laufenden Positionsnummer des Lieferanten für die Abruf / Objektbestellung an.
1154	Referenznummer		M an..35	Referenz, wie in Datenelement 1153 angegeben. Laufende Positionsnummer des Lieferanten wird nur dann gefüllt, wenn man sich auf ein laufendes Angebot bezieht.
1156	Positionsnummer		M an..6	

**Beschreibung:** Im RFF-Segment werden Nummern zu Dokumenten übertragen, auf die sich die Bestellposition bezieht.

**Beispiel:** RFF+ACE:1:1'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
--------	----	---------	----	---------	-------	------

1600		<b>SG39</b>	C	2	2	<b>ALC-SG41-SG42</b>
------	--	-------------	---	---	---	----------------------

Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung von Zu- und Abschlägen zu den Bestellpositionen.

1610	41	<b>ALC</b>	M	1	2	<b>Zu- und Abschläge</b>
------	----	------------	---	---	---	--------------------------

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
ALC				
5463	ZU- UND ABSCHLÄGE, QUALIFIER	M	an..3	<b>A Abschlag</b> <b>C Zuschlag</b>
C552			N	
1230			N	Wird im Subset nicht benutzt.
4471			N	Wird im Subset nicht benutzt.
1227			N	Wird im Subset nicht benutzt.
C214	BESONDERE LEISTUNGEN		M	
7161	Besondere Leistungen, codiert	M	an..3	<b>FI Geldwert je Preiseinheit</b> <b>RAA Rabattsatz</b> EURO-Werte sind absolut feste Werte und werden bei der Kettenrechnung zuletzt in Ansatz gebracht.

**Beschreibung:** Im ALC-Segment werden Zu- und Abschläge für einzelne Positionen übertragen.

**Beispiel:** ALC+A++++RAA'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
1670		<b>SG41</b>	C	1	3	<b>PCD</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung von Prozentangaben zu den Zu- oder Abschlägen.						
1680	42	<b>PCD</b>	M	1	3	<b>Prozentangaben</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
PCD				
C501	PROZENTANGABEN	M		
5245	Prozentangaben, Qualifier	M	an..3	<b>3 Prozentsatz</b>
5482	Prozentsatz	M	n..10	Der Prozentsatz wird mit zwei Nachkommastellen übertragen.

**Beschreibung:** Im PCD-Segment wird der Prozentsatz zu den Zu- & Abschlägen übertragen.

**Beispiel:** PCD+3:9'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
1700		<b>SG42</b>	C	1	3	<b>MOA</b>
Diese Segmentgruppe dient zur Übertragung von Zu- oder Abschlägen als festen Geldbetrag.						
1710	43	<b>MOA</b>	M	1	3	<b>Geldbetrag</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
MOA				
C516	GELDBETRAG		M	
5025	Geldbetrag, Qualifier		M an..3	<b>8 Geldbetrag</b>
5004	Geldbetrag		M n..18	Zu- oder Abschlag mit zwei Nachkommastellen.

**Beschreibung:** Im MOA-Segment wird ein Zu- oder Abschlag als Geldbetrag übertragen.

**Beispiel:** MOA+8 : 9 '

# Segmentbeschreibungen

---

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
2090	44	<b>UNS</b>	M	1	0	<b>Abschnitts-Kontrollsegment</b>

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
UNS				
0081	ABSCHNITTS-KENNUNG, CODIERT	M	a1	Konstanter Wert: <b>S Trennung von Positions- und Summenteil</b>

**Beschreibung:** Das UNS-Segment ist ein Service-Segment und kennzeichnet die Trennung zwischen Positions- und Summenteil.

**Beispiel:** UNS+S '

# Segmentbeschreibungen

---

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
2160	45	<b>UNT</b>	M	1	0	Nachrichten-Endesegment

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
UNT				
0074	ANZAHL DER SEGMENTE IN EINER NACHRICHT	M	n..6	Anzahl der mit dieser Nachricht übertragenen Segmente, inkl. der Segmente UNH und UNT.
0062	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	M	an..14	Hier muss dieselbe Referenznummer wie im UNH / 0062 eingetragen werden. Diese Nummer wird beim Empfang der Nachricht mit dem Eintrag im Segment UNH verglichen.

**Beschreibung:** Im UNT-Segment wird zur Plausibilitätsprüfung die Anzahl der Segmente sowie eine Nachrichtenreferenznummer übertragen.

**Beispiel:** UNT+43+1'

# Segmentbeschreibungen

Nummer	Nr	Segment	St	MaxWdh.	Ebene	Name
0000	46	<b>UNZ</b>	M	1	0	Nutzdaten-Endesegment

Tag	Name	St	Format	Verwendung / Anmerkungen
UNZ				
0036	DATENAUSTAUSCHZÄHLER	M	n..6	Hier wird die Anzahl der Nachrichten im Nutzdatenrahmen UNB...UNZ eingetragen.
0020	DATENAUSTAUSCHREFERENZ	M	an..14	Hier muss dieselbe Referenznummer wie im UNB / 0020 eingetragen werden. Diese Nummer wird beim Empfang der Nachricht mit dem Eintrag im Segment UNB verglichen.

**Beschreibung:** Im UNZ-Segment kann ein Datenaustauschzähler sowie eine Datenaustauschreferenz übertragen werden.

**Beispiel:** UNZ+1+1'



# Beispielnachrichten

---

## Gesamtbeispiel

UNA:+,? '  
UNB+UNOC:3+ABSENDERKENNUNG:65+EMPFAENGERKENNUNG:65+150602:1510+1245'  
UNH+1+ORDERS:D:96B:UN:ITEK40'  
BGM+227+870.610B-11964287.002'  
DTM+137:20150602:102'  
FTX+ORI+++Bitte verbindlich am 09.06.2015 anliefern!!'  
NAD+SU+123456::ZZZ'  
NAD+WS+654321::ZZZ'  
CTA++:Mustermann, Max'  
COM+Max.Mustermann@kunde.de:EM'  
COM+?+49 (09999) 999 - 999:FX'  
COM+?+49 (09999) 999 - 999:TE'  
NAD+DP+999::ZZZ++Max::Mustermann+Musterstr. 16+Musterstadt++12345+DE'  
CUX+2:EUR'  
LIN+100++4998772303148:EN'  
QTY+12:4:PCE'  
UNS+S'  
UNT+16+1'  
UNZ+1+1245'

## Detailbeispiele

### Lagerbestellung mit GLN und Werksartikelnummer

UNA:+,? '  
UNB+UNOC:3+ABSENDER-GLN:14+EMPFAENGER-GLN:14+150521:1146+713'  
UNH+1+ORDERS:D:96B:UN:ITEK40'  
BGM+120+BE14010/XX000/1234'  
DTM+137:20150521:102'  
DTM+2:20150526:102'  
FTX+ORI+++mit nächster Lagersendung'  
NAD+SU+GLN-Lieferant::9'  
NAD+WS+654321::ZZZ'  
CTA++:Mustermann, Max'  
LIN+300++9999999:MF'  
IMD+++SP:::Artikel-Kurzbezeichnung'  
QTY+12:3,000:PCE'  
UNS+S'  
UNT+13+1'  
UNZ+1+713'

### Sammelbestellung und Streckengeschäft

UNA:+,? '  
UNB+UNOC:3+ABSENDERKENNUNG:65+EMPFAENGERKENNUNG:65+150602:1510+1245'  
UNH+1+ORDERS:D:96B:UN:ITEK40'  
BGM+447+197/471104'  
DTM+137:20150506:102'

## ORDERS

# Beispielnachrichten

---

DTM+2:20150506:102'  
RFF+ACD:8870'  
NAD+SU+2013880::ZZZ'  
NAD+WS+18517::ZZZ'  
CTA++:Mustermann, Max'  
COM+Max.Mustermann@kunde.de:EM'  
COM+?+49 (09999) 999 - 999:FX'  
COM+?+49 (09999) 999 - 999:TE'  
NAD+ST+++FIRMA & KLEIN:Haustechnik GmbH+Musterweg 5B+Muster-Ort++99999+DE'  
LIN+10++F99999:MF'  
QTY+12:50:PCE'  
LIN+20++F88888:MF'  
QTY+12:50:PCE'  
UNS+S'  
UNT+18+1'  
UNZ+1+1245'